

Der mich von mütterleibe hat ausgeson-  
dert, Gal. 1, 5.

### Myrrhen.

Thäten ihre schätze auf, und schenckten ihm  
gold, weyrauch und myrrhen, Matth. 2, 11.

### N.

### Nabal.

War ein reicher aber ein karger mann, ver-  
sagte dem David die begehrte speise, 1 Sam.  
25, 3. 10. 11.

Solte deswegen erwürgt werden, ib. v. 22.

Wird aber durch sein kluges weib, die Abi-  
gail, noch erhalten, ib. v. 25.

Der Herr tödtete ihn durch eine plage,  
1 Sam. 25, 36. sqq.

### Naboth.

Ein Israelite, dessen weinberg begehrte der  
König Achab, 1 Reg. 21, 1. sq.

Als er ihn nicht lassen will, wird er durch  
anstalt der gottlosen Isabel fälschlich ange-  
klagt, und gesteiniget, ib. v. 9.

### Nachbar.

Ich bin eine grosse schmach worden, meinen  
nachbarn, Ps. 31, 12.

Du machst uns zur schmach unsern nach-  
barn, Ps. 44, 12.

Bergilt unsern nachbarn siebenfältig in ih-  
ren busen, Ps. 79, 12.

Du sehest uns unsern nachbarn zum zank,  
Ps. 80, 7.

Er ist seinen nachbarn ein spott worden, Ps.  
89, 42.

Ein nachbar ist besser in der nähe, weder  
ein bruder in der ferne, Prov. 27, 10.

Drey schöne dinge sind, — wenn brüder  
eins sind und die nachbarn sich lieb haben, und  
mann und weib sich mit einander wohl bege-  
hen, Sir. 25, 2.

Es schäme sich ein nachbar des stehlens,  
Sir. 41, 22.

### Nacheilen.

Da die Egypter ihnen mit ihrem ganzen  
heer nacheilten, wurden sie alle ersäuft im  
meer, Judith 5, 11.

Aber jene, die einen andern nacheilen, wer-  
den groß herzeleid haben, Ps. 16, 4.

### Nachfolgen.

Folget mir nach, ich will euch zu menschen-  
fischern machen, Matth. 4, 19.

Bald verliessen sie (Petrus und Andre-  
as) ihre netze, und folgten ihm nach, Matth.  
4, 20.

Wer nicht sein creuz auf sich nimt, und  
folget mir nach, der ist mein nicht werth,  
Matth. 10, 38.

Will mir iemand nachfolgen, der verleugne  
sich selbst, 16. Matth. 16, 24.

Wir haben alles verlassen, und sind dir  
nachgefolget, was wird uns dafür? Matth.  
19, 27.

Die ihr mir seyd nachgefolget in der wider-  
geburch, — werdet auch sitzen auf 12 stühlen,  
10. ib. v. 28.

Kom̄ und folge mir nach, ib. v. 21.

Sie verliessen ihren vater Zebedäum, und  
folgten ihm nach, Marc. 1, 20.

Sah er levi, den sohn Alphei, am zoll si-  
ßen, und sprach zu ihm, folge mir nach, und er  
stund auf und folget ihm nach, Marc. 2, 14.

Viel volcks folgete ihm nach aus Galiläa,  
Marc. 3, 7.

Ich bin das licht der welt, wer mir nachfol-  
get, der wird nicht wandeln im finsterniß,  
sondern wird das licht des lebens haben, Joh.  
8, 12.

So ich will, daß er bleibe, bis ich kom̄e,  
was gehet es dich an, folge du mir nach, Joh.  
21, 22.

Sinte